

Abraham: Mala Gallina, Malum Ovum, Das ist: Wie die Alten sungen, so zwitzern die Jungen: Im Zweyten Centi-Folio Hundert Ausbündiger Närrinnen Gleichfalls in Folio, Nach voriger Alapatrit-Pasteten-Art, So vieler Narren Generis Masculini, Anjetzo auch Mit artigen Confecturen, Einer gleichen Anzahl Närrinnen Generis Foeminini, Zum Nach-Tisch, Allen Ehr- und Klugheit-liebenden Frauenzimmer zur lustigen Zeit-Vertreib und wohlgemeinten Warnung In Hundert schönen Kupffern moralisch vorgestellt

Wien, 1713

Seite 271

Die Ring- und Ketten-Närrin:

271

Männer. Ein mancher Limmeliushöret oft die ganze Woche hindurch keine H. Mess / da unterdessen die arme Haut in aller Frühe zu dem Gottesdienst ehlet. Mehr hat das Weib kein so grosse Gelegenheit zu sündigen als der Mann / die wenige Ungedult / in Erziehung der Kinder / das oftmalige nothwendige Zancken mit den Dienstboten / der gähe Zorn wegen der ungeschliffenen Sitten des Manns / sind fast die meisten Fehler / so ihr Gewissen betragen. Hingegen betrügt der Mann in seinem Amt zum öfftern die Herrschafften / bereichert sich mit ungerechtem Vortheil / verursacht dem Nächsten Schaden und Unfug / und schicket sich just zu dem Officio wie der Bock zum Gärtner:c. Oder er treibet Kauff- und Handelschafft / gibt falsche Waar vor gutes Geld / bethenerts mit hundert tausend Sacramenten / mit zwölff tausend Teuffel / mit acht tausend Donner / mit sechzehnen tausend Hagel / mit sieben tausend Blitz / mit drey tausend Strahl / Item so ist der Männer sauberer Wandel nur all bekandt / als die in allen Wirthshäusern / in allen Spiel-Häusern / in allen Tanz-Häusern / und gar oft in allen l. v. Huren-Häusern herum lauffen / herum sauffen / herum ranffen / herum kauffen / herum schnauffen / da unterdessen die fromme Weiber zu Haus ihre Zeit mit den unschuldigen Kindern zubringen / oder aber in nächster Kirch ein Kerzel aufstrecken / und ihr Gebet / so viel es die Haus-Geschafften zulassen / embfflig verrichten. So wird man auch in alle Weege finden / daß die Weiber weit barmherziger seyn als die Männer / welches vor allen andern Moyses erfahren / dann vor war kein Mann aus dem Wasser gezogen / noch hätte gezogen / weil es so scharff durch Königlichen Befehl verboten / Exod. cap. 1. ungeachtet aber alles dieses / auch mit der Gefahr ihres Lebens hat solche Barmherzigkeit dem kleinen Kind ein Weib ertwiefen. In Summa / man hätte nicht Federn genug / wann alle Tugenden und Haupt-Thaten der Weiber sollten schriftlich verfaßt werden / dahero sie nicht wenig / sondern viel / nicht schlecht / sondern zimlich / nicht nur obenhin / sondern bedachsam und umständig zu loben / zu lieben / zu ehren / und zu preysen. Aber nur die Hofart thut ihnen ihr Lob verringern // zumalen da sie ihre armseelige

Mist: